










## Siegelsdorf – Veitsbronn – Burgstall – Herzogenaurach – Dohnwald – Aurachtal – Herzogenaurach

*Beste Naherholung auf dem Fernwanderweg von Siegelsdorf nach Herzogenaurach, rund um den Dohnwald und das Tal der Mittleren Aurach entlang. Vor der Heimfahrt gönnen wir uns einen beschaulichen Bummel durchs historische Herzogenaurach.*

Markierungen:  bis Herzogenaurach, dann erst Rundwanderweg  und , anschließend . Das letzte Stück nach Herzogenaurach hinein mit .

Mit  ab Nürnberg oder  ab Fürth nach Siegelsdorf. Rückfahrt von Herzogenaurach nach Erlangen mit Buslinie  von der Haltestelle An der Schütt (Busbahnhof) aus.

Start am Bahnhof **Siegelsdorf**. Durch die Unterführung zum Bahnhofsgebäude und mit  die Bahnhofstraße gerade hinab. Unten rechts, bei der Ampel links.

Über die Zennbrücke und rechts nach **Veitsbronn** hinein. Wir folgen der Siegelsdorfer Straße, wenden uns dann aber am Dorfplatz nach links. Und noch mal links in die Tuchenbacher Straße. Es geht stark aufwärts.

Beim Schützenhaus dann rechts auf den Asphalt, der uns nun einige Zeit unter den Sohlen liegt. Immerzu geradeaus. Zunächst über freies Feld,



das weite Ausblicke erlaubt. Im Westen Windräder, Strommasten und eine solarzellenbestückte Viehzuchtstation, in der östlichen Ferne sind die Zirndorfer Veste, der Nürnberger Fernmeldeturm und der Moritzberg zu ahnen. Im Süden zeichnet sich die Cadolzheimer Stadtsilhouette mit dem stolz aufragenden Aussichtsturm ab.

Nach der neuen Scheune folgt ein kurzes Waldstück. Bei der Freileitung überqueren wir die Straße Obermichelbach – Tuchenbach. Unter den Eichen auf Grasweg weiter. Rechterhand wieder der Panoramablick nach Osten: Über den Dächern von Obermichelbach sind wieder Moritzberg & Konsorten zu sehen.



Wir laufen geradeaus in den Wald und beachten, dass uns nach etwa 100 m genau am Baum mit dem Main-Donau-Weg-Zeichen ein schmaler wurzeliger Pfad nach links wegschickt.



Hier schlagen wir uns mitunter etwas mühsam durch das Bodengestrüpp. Am Drahtzaun die Markierung im Auge behalten! Am Ende des Zauns kommt von links ein breiterer Pfad, dem wir nach rechts folgen bis zu dem kleinen Wendeplatz. Hier nehmen wir das Schottersträßchen halblinks.



In **Burgstall** vor den Trafokästen links. Vorbei an der Feuerwehr und dem alten Viehwaage-Häuschen. Dann rechts aufwärts zum Maibaum und auf den Feldweg. Wieder Ausblick. Auf Gras abwärts. Kurz links und bei der vor uns liegenden Schleifmühle rechts über das Brücklein. Rechts weiter, vor der Garage auf den Feldweg, der noch mal kurz eichengesäumt ist.



Links dann der Ortsanfang von **Herzogenaurach**. Wir halten uns links und wenden uns bei dem Geländer links aufwärts. Die Straße wird überquert, in Richtung Innenstadt sind

es immer geradeaus 1,3 km. Am Förderzentrum und den Schulen vorbei den Burgstaller Weg abwärts. Unten kommt rechts die schindelgedeckte Kirche (km 9).



Nach der Kirche verlassen wir den Main-Donau-Weg noch vor der Kreuzung nach links. Nun folgen wir den Wegen **3** und **4** durch den Park, vorbei an der ehemaligen Schuhfabrik Bub und dem Kunst-Raum. Über die kleine Brücke und bis zum Ende des Parks. Am Festplatz auf der Straße weiter aufwärts. Am Goldbergeranger verläuft wieder ein Fußweg neben der Straße.

Am Parkplatz empfängt uns die neue Leitmarkierung, die **1**. Also geradeaus. Dann am Waldrand und an Weihern entlang leicht aufwärts. Schließlich ein kurzes Waldstück, an dessen Ende wir auf zwei markante Weiher stoßen. Davor eine Gabelung.



Wohin nun? Keiner mag es glauben, aber unser Einser führt tatsächlich nicht auf einen der beiden Schotterwege, sondern auf den kaum erkennbaren Wiesenweg am rechten Ufer des rechten Weihers. Hier laufen wir weiter und verschwinden gleich darauf rechts im Wald.


Auf schmalem Pfad ziehen wir dahin, doch auch hier mit erhöhter Wachsamkeit: Nur etwa 200 m weiter müssen wir unserem Einser schon auf einen anderen schmalen Steig nach rechts folgen. Und der schlängelt sich dann, meist dicht am lichten Waldrand, ungefähr einen Kilometer lang dahin.

Eine Kreuzung kommt. Hier an der Bank vorüber und auf den Schotterweg nach rechts. Am Wasserschutzgebiet-Schild dann links und auf grasigem Weg abwärts. Am Rand der Lichtung entlang und unten rechts neben den Pferdegattern her. Wir sind im Tal der Mittleren Aurach. Gegenüber liegt Falkendorf. Waldrand immerzu.



Irgendwann zur Labung ein Trinkwasserhahn und an der Lenzenmühle schickt uns die Markierung kurz links und sofort wieder rechts weiter durchs Tal.



Der Einser verlässt uns, wir orientieren uns am  nach **Herzogenaaurach** hinein. Links sehen wir das Atlantis, zu dem sich an der ersten Querstraße links über die Brücke begeben kann, wer den Tag in diesem Erlebnisbad ausklingen lassen will.

Wer gleich weiter nach Herzogenaaurach hinein möchte, folgt geradeaus dem Blaustrich. Der führt uns schließlich wieder zu der großen Ampelanlage unterhalb der schindelgedeckten Kirche, die wir schon vom Herweg kennen. Hier wechseln wir über die Kreuzung in den Park schräg gegenüber und sind auf dem gepflegten Gehweg neben der Mittleren Aurach.



Auf der blaugeländerten Fußgängerbrücke (km 16) nach links und dann nach Belieben entweder geradeaus in die Innenstadt oder gleich rechts direkt zum Busbahnhof, der Haltestelle An der Schütt. Es wäre allerdings zu schade, gleich heimzufahren. Denn die Herzogenaauracher Ortsmitte mit ihren zahlreichen historischen Bauten und ihrem Flair ist wahrlich mehr als nur eine Stippvisite wert.



## Einkehr

Stand: 12/2010

### Veitsbronn

Das Cafe, Langenzenner Str. 15

Tel. 0911 755377

Hasenheim, Schillerstr. 17

Tel. 0911 756474

Pizzeria Americana, Fürther Str. 52

Tel. 0911 7539717

Pizzeria Toni, Fürther Str. 11

Tel. 0911 754657

Gaststätte Egelseer, Am Dorfplatz 1

Tel. 0911 751791

Hamesbuck, Obermichelbacher Str.

Tel. 0911 754111

### Siegeldorf

Gaststätte Zum schwarzen Ross, Siegelsdorfer Str. 5

Tel. 0911 2024746

### Burgstall

Landgasthof Bär, Burgstall 29

Tel. 09132 747260

Lindenhof-Biergarten, Dahlienstr. 5

Tel. 09132 737728

### Falkendorf

Gasthof zur Post, Hauptstr.16

Tel. 09132 835593

### Herzogenaurach

Alte Wache, Marktplatz 1

Tel. 09132 75075

Gasthaus Frische Quelle, Würzburger Str. 28

Tel. 09132 8594

Hotel Krone, Hauptstr. 37

Tel. 09132 773100

Zum Roten Ochsen, Marktpl. 4

Tel. 09132 745624

Gasthaus Schwedler, Zweifelsheimer Str. 45

Tel. 09132 9402

Kreis'1 Restaurant, An der Schütt 26

Tel. 09132 796423

Ratskeller, Marktplatz 11

Tel. 09132 7504760

Zum Kastanienbaum, Bamberger Str. 2

Tel. 09132 747290

Lindengarten, Burgstaller Weg 2

Tel. 09132 796411

